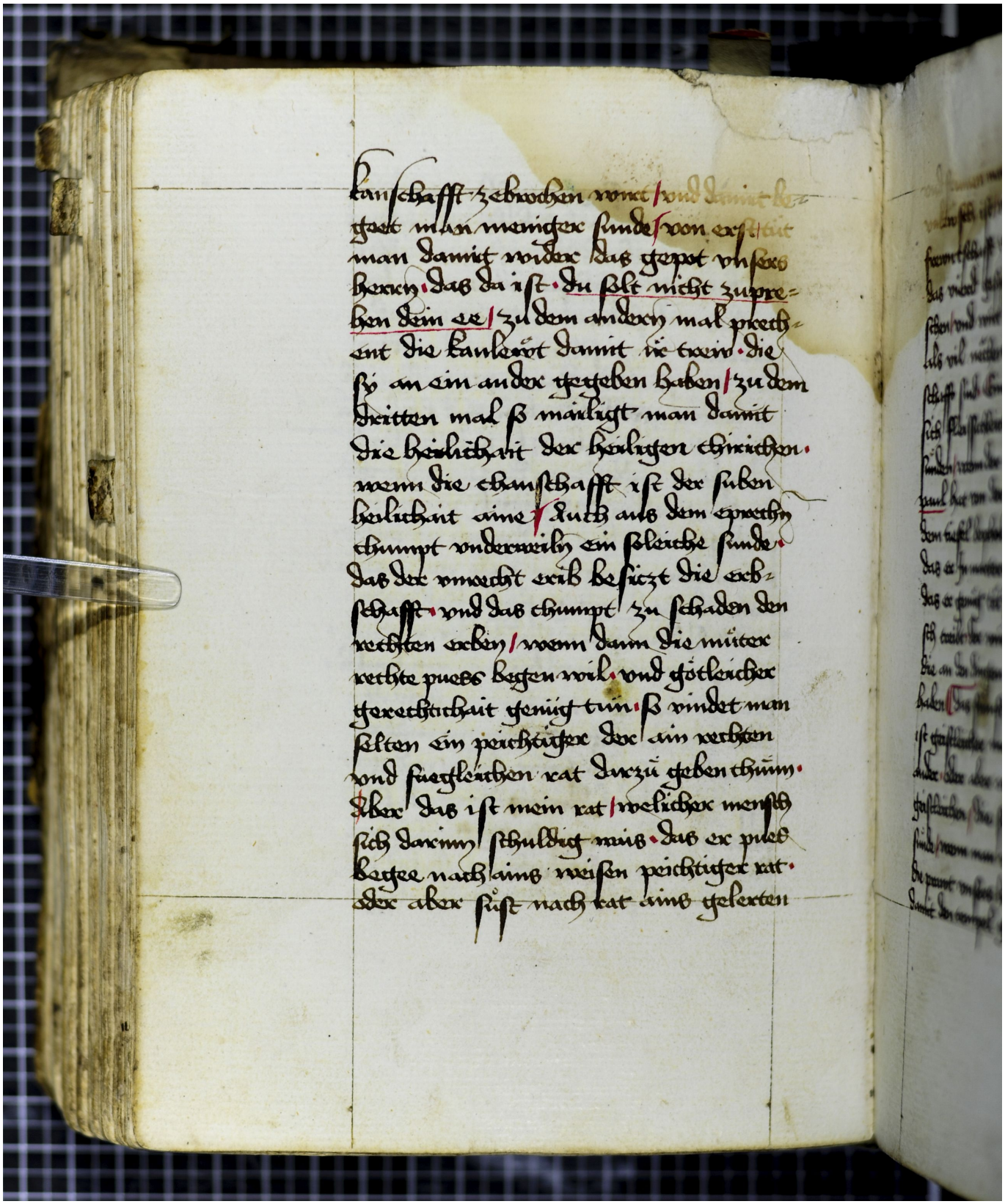
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27053
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



kanschafft zebrochen wirt / vnd damit be-
geht man mengher sunde / von erst / tut
man damit wider das gepot vnsers
herren · das da ist · Du solt nicht zuspre-
chen dein ee / zu dem andern mal precht
ent die kanlewt damit ir treu · die
sy an ein ander gegeben haben / zu dem
dritten mal s̄ mailigt man damit
die heirlichait der heiligen christen ·
wenn die chunschafft ist der suben
heirlichait aine / durch aus dem sprechen
chumpt vnderweilen ein sleiche sunde ·
das der vnrecht erib besiczt die erb-
schafft · vnd das chumpt zu schaden den
rechten erben / wenn dann die müter
rechte pucher begen wil · vnd gotlicher
gerechtikhait genug tun · s̄ vindet man
selten ein peichtiger der ain rechten
vnd fuerleichen rat dazu geben chum ·
Aber das ist mein rat / welicher mensch
sich darinn schuldig wais · das er pich
begee nach ains weisen peichtiger rat ·
der aber sust nach rat ains gelerten